

Ausbildungen Tätowieren | Permanent Make-up und Microblading





Ausbildung Tätowieren

Dieser Beruf erfordert viel Verantwortung und zeichnerisches Talent. Dieser Lehrgang vermittelt die grundlegenden fachlichen Kompetenzen dieses Handwerks.

Lange Zeit hat dieser Beruf, aufgrund fehlender Fachkenntnisse, misslungener Tätowierungen, Gefährdung von Kunden durch falsche Handhabung und mangelnde Hygiene unter einem schlechten Ruf gelitten. Österreich ist einer der Länder mit den strengsten Hygienestandards zum Schutz der Kunden und der Tätowierer. Professionisten haben es sich daher zur Aufgabe gemacht, durch Vermittlung des nötigen Fachwissens die richtigen Voraussetzungen für diesen Beruf zu schaffen.

Dieser Lehrgang orientiert sich an den Ausbildungsvorgaben gemäß BGBl 2 139/2003 und vermittelt die grundlegenden fachlichen Kompetenzen dieses Handwerks.

Zielgruppe

Alle, die den Beruf des Tätowierers erlernen und ausüben wollen oder die Gewerbeberechtigung anstreben

Voraussetzungen

- 18 Jahre
- Aufnahmegespräch und Vorlage einer Zeichenmappe beim Infoabend
- Impfung gegen Hepatitis B (empfohlen wird Hepatitis A+B, da diese auch bei der Befähigungsprüfung verlangt werden). Die Impfung darf nicht älter als 5 Jahre sein. Innerhalb dieser Zeit ist eine Titer-Bestimmung mit ärztlicher Bestätigung erforderlich.
- Gesundheitszeugnis über die körperliche und geistige Eignung (Original, nicht älter als 3 Monate)
- Polizeiliches Führungszeugnis (Original, nicht älter als 3 Monate)

Die Bestätigungen sind 2 Wochen vor Kursstart abzugeben.

Inhalte

- Zeichenseminar (Vorbereitung auf die Prüfungsvorgaben)
- Gerätekunde, Farbenlehre etc.
- Medizinische und Jugendpsychologische Grundlagen
- Hygiene-, Abfall- und Rechtsvorschriften
- Einstieg in das Medizinische Seminar nach BGBl 139/2003 – Auszüge aus dem Bundesgesetzblatt BGBl idF 141/2003 idF 261/2008 und BGBl 262/2008

- Praxisseminar: Training an der Kunsthaut (Kunstarm oder Kunsttorso)
- Modellpraxis

Hinweis

Im Laufe des Kurses ist ein 16-Stunden Erste-Hilfe Zeugnis zu erbringen. Der Besuch des Erste-Hilfe Kurses kann angerechnet werden, wenn dieser nicht länger als 2 Jahre zurück liegt.

Wir empfehlen zusätzlich zum Kurs ein- bis zweijährige Praxis in einem Tattoostudio vor dem Antritt zur Befähigungsprüfung.

Extrakosten

Bitte beachten Sie die Bedarfsliste auf tirol.wifi.at/tattoo. Für Kunstteile und Zubehör zum Üben fallen Extrakosten an. Das Material wird vom WIFI für Sie vorbereitet und ist direkt bei uns zu bezahlen. Für den praktischen Teil und die Prüfung benötigen Sie Ihre eigene Tattoomaschine. Unser Trainer berät Sie gerne bei der Auswahl.



Modellorganisation

An den Modelltagen sind ab 9.00 Uhr Modelle zu organisieren. Die Anzahl der Modelle pro Tag richtet sich nach dem ausgewählten Motiv. Die reine Tätowierzeit, ohne Vorbereitung und Nachsorge, wird ca. vier Stunden betragen. Auch für den Prüfungstag benötigen Sie ein Modell. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Kurs von unserem Lehrgangsleiter.

Praxistag

Der Praxistag gibt Ihnen die Möglichkeit, sich noch einmal gezielt auf den praktischen Teil der Befähigungsprüfung vorzubereiten und/oder Sicherheit beim praktischen Arbeiten zu erlangen. Weitere Informationen erhalten Sie unter t: 05 9090 5-7434 oder tatiana.eliseeva@wktirol.at.

Abschluss

Dieses Training schließt mit einer Stärken-/Schwächenanalyse ab. Für die Prüfung benötigen die TeilnehmerInnen ein eigenes Gerät, eigenes Material sowie ein eigenes Modell (Neuarbeit).

Die Prüfung besteht aus einer theoretischen und mündlichen Prüfung und einer praktischen Arbeit. Bei erfolgreicher Absolvierung erhalten Sie das WIFI-Zeugnis. Dieser Lehrgang bereitet Sie auf die Befähigungsprüfung an der Wirtschaftskammer vor und schafft die Voraussetzung für die Anmeldung des Gewerbes bei der Gewerbebehörde.

Befähigungsprüfung und Gewerbeanmeldung

Der positive Abschluss des Lehrgangs ist Voraussetzung für die Gewerbeanmeldung. Wir empfehlen zusätzlich zum Kurs insgesamt eine 1-2jährige Praxis in einem Tattoostudio vor dem Antritt zur Befähigungsprüfung.

Nach erfolgreicher Absolvierung der Befähigungsprüfung an der Wirtschaftskammer und dieses Lehrgangs am WIFI können Sie (im Zuge der individuellen oder formellen Befähigung) das Gewerbe Kosmetik eingeschränkt auf Tätowieren bei der jeweiligen Gewerbebehörde beantragen.

Organisatorische Details

Termine

Informationsabend:

17.01.23, Di, 17:00-18:00

Ausbildung:

14.02.23-28.04.23, Mo-Fr, 08:00-17:30 | LE 118

Beitrag

3.650 Euro – Teilzahlungen sind möglich, 30 % + 20 % Förderung update

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Tirol, nachzulesen im WIFI- Kursbuch oder unter www.tirol.wifi.at/agb

Informationen zum Thema Förderungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tirol.wifi.at/foerderungen



Ausbildung Permanent-Make-up und Microblading

Dieser Beruf erfordert Fingerspitzengefühl und Genauigkeit. Die WIFI-Ausbildung vermittelt das nötige Wissen im Bereich Visagistik und die entsprechenden Fertigkeiten, um dieses in die Praxis umzusetzen und natürlichen Konturen ihren maximalen Ausdruck zu verleihen.

Permanent Make-up und Microblading werden gleichermaßen zur dauerhaften Betonung der natürlichen Schönheit des/der KundInnen eingesetzt. Die Techniken unterscheiden sich jedoch in der Anwendung maßgeblich:

- Permanent Make-up ist das implantieren von sterilen Farbpigmenten mittels Pigmentiergerät und sterilen Modulen. Diese Methode kann auf verschiedenen Gesichtspartien eingesetzt werden, die feinen pigmentierten Linien unterstreichen als Lidstrich, Lippenkontur oder Definition der Augenbrauen die natürliche Schönheit.
- Microblading wird in Asien bereits seit Jahrhunderten eingesetzt und erlebt in den letzten Jahren einen großen Aufschwung in Europa. Bei dieser manuellen Methode werden mithilfe sogenannter „Blades“ – feinsten, aneinandergereihter steriler Nadeln, Linien in Härchenoptik – dauerhaft in die Augenbrauen gezeichnet. Die sogenannten 3D-Brauen wirken dadurch besonders natürlich betont.

Kombiausbildung – Permanent Make-up und Microblading

Zielgruppe:

- Personen, die den Beruf des/der PigmentiererIn erlernen und ausüben wollen
- Unternehmen/Beauty Studios, die ihre MitarbeiterInnen weiterführend schulen möchten
- QuereinsteigerInnen

Voraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Hepatitis-B-Impfung
- Ärztliches Attest über körperliche, geistige und seelische Gesundheit
- Modellorganisation für praktische Arbeiten
- Erste-Hilfe-Zeugnis im Ausmaß von 16 Stunden zu erbringen, das nicht älter als 2 Jahre sein darf.

Inhalte Permanent Make-up und Microblading

- Medizinisches Seminar nach BGBl 139/2003
- Recht und Psychologie
- Basisseminar Theorie
- Visagistik
- Praxis an 3-D-Matten und Modellen
- Selbstständiges Training an Modellen am WIFI

Extrakosten

Für die Kombiausbildung fallen folgende Extrakosten für eigene Arbeitsgeräte und Materialien an, die Sie auch für das selbständige Praxistraining benötigen:

- Sie benötigen für Permanent Make-up ein eigenes Gerät, mit dem Sie auch bei den Heimarbeiten und bei der Prüfung arbeiten. Dieses können Sie gegen Kautions in der Höhe des Neugerätes und geringe Miete ausleihen. Unsere Lehrangestellte berät Sie auch gerne, wenn Sie ein Gerät kaufen wollen. Ein Gerät inkl. zwei Handstücken kostet ca. 2.800 bis 4.200 Euro netto
- Alternativ kann ein Gerät gegen Kautions (Gerätepreis) zum Preis von ca. Euro 200 netto für den Zeitraum der Ausbildung angemietet werden



- Handstück für das Gerät ca. 500 Euro netto
- Kabelschlauch für das Gerät (250 Stk. Hygieneschlauch) ca. 60 Euro netto
- Pigmente (7 Töne für Augenbrauen, 5 Töne für Lippe, 1 Ton für Eyeliner) ca. 930 Euro netto
- Nadeln – 7 verschiedene Nadelsorten (Hygienemodule) ca. 850 Euro netto
- Kochfeste Arbeitsbekleidung
- Diverses Hygienematerial und Kleinmaterial

Das Starterset kann von der Trainerin individuell für Sie zusammengestellt werden und ist extra zu bezahlen. Gerne können Sie die Materialien aber auch selbst besorgen.

Abschluss

- Abschlussprüfung schriftlich und Arbeiten an zwei Modellen
- WIFI-Zeugnis für Permanent Make-Up und Microblading
- Nach positivem Abschluss der Doppelausbildung, die den Lehrgang nach §BGBI 139/2003 inkludiert, können Sie das Gewerbe „Kosmetik eingeschränkt auf Pigmentieren“ beantragen. Der Gewerbeantrag muss beim zuständigen Gewerbeamt (Stadmagistrat oder BH) erfolgen. Zusätzlich müssen Sie eine Zugangsvoraussetzungsprüfung (ZVP) bei der Innung für Fußpflege Kosmetik Massage (FFKM) machen. Die Anmeldung für ZVP erfolgt direkt in der Wirtschaftskammer bei der FFKM Innung. Organisatorische Details

Termine

Informationsabend:

09.02.23, Do, 18:00-19:00

Ausbildung:

14.02.23-28.08.23 | LE 171

Mo-Fr, 08:30-17:30, fallw. 17:30-21:30

Beitrag: 5.990 Euro

Ausbildung Permanent Make-up

Zielgruppe:

Personen, die sich auf die Arbeitsprobe Kosmetik eingeschränkt auf Pigmentieren vorbereiten wollen.

Voraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Hepatitis-B-Impfung
- Ärztliches Attest über körperliche, geistige und seelische Gesundheit
- Modellorganisation für praktische Arbeiten
- Erste-Hilfe-Zeugnis im Ausmaß von 16 Stunden zu erbringen, das nicht älter als 2 Jahre sein darf.

Inhalte Permanent Make-up

- Medizinisches Seminar nach BGBI 139/2003
- Recht und Psychologie
- Basisseminar Theorie
- Visagistik
- Praxis an 3-D-Matten und Modellen
- Selbstständiges Training an Modellen am WIFI

Extrakosten

Für die Permanent Make-up-Ausbildung fallen folgende Extrakosten für eigene Arbeitsgeräte und Materialien an, die Sie auch für das selbständige Praxistraining benötigen:

- Eigenes Gerät, mit dem Sie auch bei der Prüfung arbeiten. Unsere Lehrgangsführerin berät Sie gerne, wenn Sie ein Gerät kaufen wollen. Ein Gerät inkl. Handstück kostet ca. 2800 bis 4200 Euro. Alternativ kann ein Gerät um einen Preis von ca. Euro 200,- für den Zeitraum der Ausbildung angemietet werden.
- Hygiene-Kabelschlauch für das Handstück
- Pigmente (für das eigenständige Modelltraining): ca. 930 Euro
- Sterile Nadeln (Hygienemodule, die individuell benötigt werden): ca. 850 Euro
- Kochfeste Arbeitsbekleidung
- Diverses Hygienematerial und Kleinmaterial

Alle Preise exkl. USt.

Das Starterset kann von der Trainerin individuell für Sie zusammengestellt werden und ist extra zu bezahlen. Gerne können Sie die Materialien aber auch selbst besorgen.

Abschluss

- Abschlussprüfung schriftlich und praktisch
- WIFI-Zeugnis für Permanent Make-Up
- Nach positivem Abschluss der Ausbildung, die den Lehrgang nach §BGBI 139/2003 inkludiert, können Sie das Gewerbe „Kosmetik eingeschränkt auf Pigmentieren“ beantragen. Der Gewerbeantrag muss beim zuständigen Gewerbeamt (Stadmagistrat oder BH) erfolgen. Zusätzlich müssen Sie eine Zugangsvoraussetzungsprüfung (ZVP) bei der Innung für Fußpflege Kosmetik Massage (FFKM) machen. Die Anmeldung für ZVP erfolgt direkt in der Wirtschaftskammer bei der FFKM Innung.

Termine

Informationsabend:

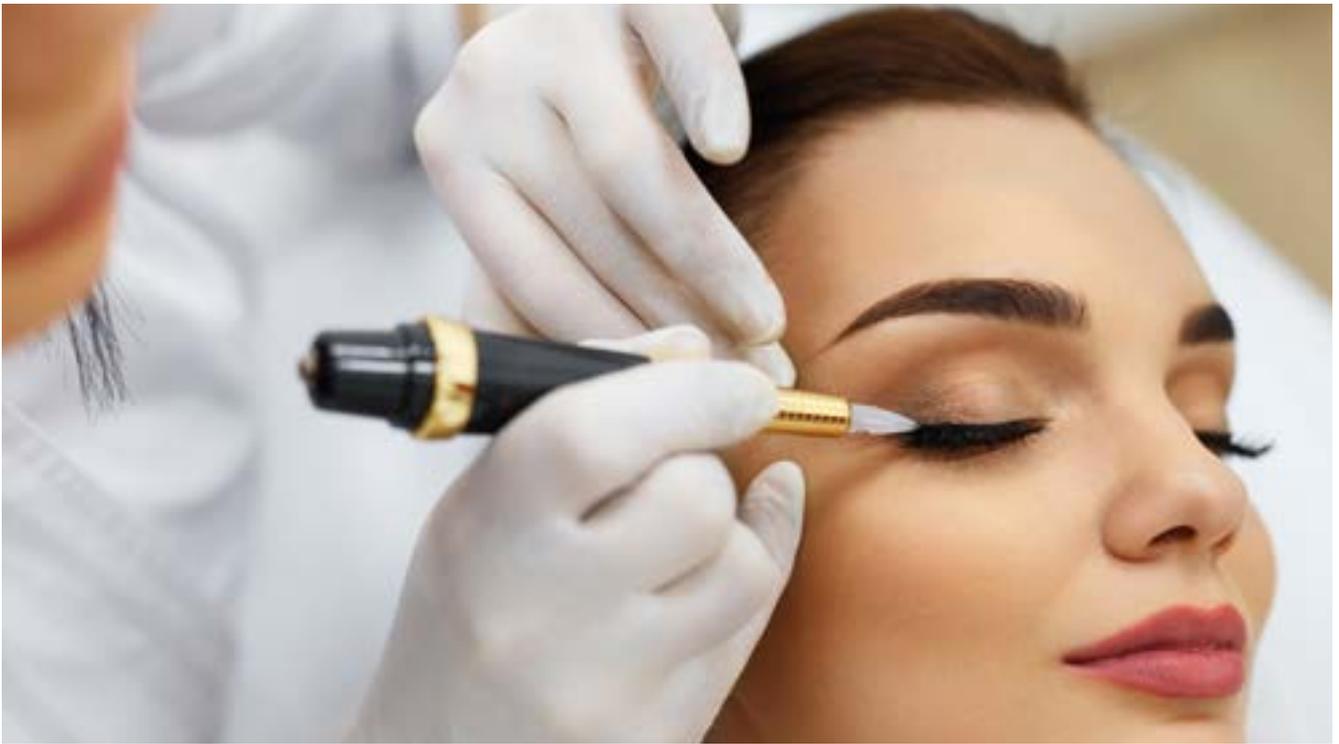
09.02.23, Do, 18:00-19:00

Ausbildung:

14.02.23-28.08.23 | LE 171

Mo-Fr, 08:30-17:30, fallw. 17:30-21:30

Beitrag: 5.890 Euro



Ausbildung Microblading

Voraussetzungen

Microblading gehört zum Pigmentieren. Daher richtet sich die Ausbildung an alle, die eine aufrechte Gewerbeberechtigung im Bereich Pigmentieren, Tätowieren oder Kosmetik alt (vor 2003) besitzen.

Inhalte Microblading

- Technik, Nadelwahl
- Farbenlehre
- Materialkunde
- Beratungsgespräch
- Behandlungsablauf und Nachversorgung
- Kontraindikationen und Risikovermeidung, Vereisungsmethoden/Coolspot
- Einverständniserklärung, Dokumentation
- Visagistik: Grundregeln der Augenbraue, Spanntechnik, Vorzeichnen in der Praxis an Modellen, Austarieren und Korrigieren der Gesichtsforn
- Praxis: Vorbereitung des Arbeitsplatzes inklusive Arbeiten mit sterilen Handschuhen, Einlernen der Pendeltechnik auf Papier, Definieren und Zeichnen von Augenbrauen, Lippen, Augenarten auf verschiedenen Gesichtsfornen, erstes Pigmentieren auf Übungsmatten

Extrakosten

Für die Microblading-Ausbildung fallen folgende Extrakosten für eigene Arbeitsgeräte und Materialien an, die Sie auch für das selbständige Praxistraining benötigen:

- Pigmente (für das eigenständige Modelltraining): ca. 930 Euro
- Sterile Nadeln (Hygienemodule, die individuell benötigt werden): ca. 850 Euro
- Kochfeste Arbeitsbekleidung
- Diverses Hygienematerial und Kleinmaterial

Alle Preise exkl. USt.

Das Microblading Starterset kann von der Trainerin individuell für Sie zusammengestellt werden und ist extra zu bezahlen (ca. 650 bis 750 Euro).

Abschluss

Der Kurs schließt mit einer theoretischen Prüfung und mit einer Gesamtbeurteilung der praktischen Arbeit ab. Bei positiver Absolvierung erhalten Sie ein WIFI-Zeugnis.

Termine

Informationsabend:

09.02.23, Do, 18:00-19:00

Ausbildung:

15.03.23-28.08.23 | LE 87

Mo-Fr, 17:30-21:30, fallw. tagsüber

Beitrag: 2.750 Euro

Teilzahlungen sind möglich, 30 % Förderung update

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Tirol, nachzulesen im WIFI- Kursbuch oder unter www.tirol.wifi.at/agb

Informationen zum Thema Förderungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tirol.wifi.at/foerderungen

Ihre Ansprechpartnerinnen

WIFI der Wirtschaftskammer Tirol
Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck

Tatiana Eliseeva, M.A.
t: 05 90 90 5-7434
e: tatiana.eliseeva@wktirol.at

Sabine Schwarz, MBA
t: 05 90 90 5-7281
e: sabine.schwarz@wktirol.at

Das WIFI erfüllt seit 1995 die jeweils höchsten Qualitätskriterien im Bildungsbereich.

Stand: Dezember 2022



Um eine gute Lesbarkeit der WIFI-Informationen zu gewährleisten, wird für Berufe, Zielgruppen und Personen eine geschlechtsneutrale Form gewählt.

Fotos: Adobe Stock

